

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0941/2006

Auskunft erteilt:

Herr Brockhausen

Ruf:

492 65 11

E-Mail:

BrockhS@stadt-muenster.de

Datum:

08.11.2006

Betrifft

Erweiterung der Nikolaischule Wolbeck im Zuge der Einrichtung einer Offenen Ganztagschule
Baubeschluss

Beratungsfolge

16.01.2007 Bezirksvertretung Münster-Südost

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Die Erweiterung der Nikolaischule Wolbeck im Zuge der Einrichtung einer Offenen Ganztagschule wird nach den Plänen des Architekturbüros Recker aus Emsdetten vom 18.12.2006 ausgeführt (Anlage 1)
2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 2).
3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Baufertigstellung voraussichtlich bis Ende 2007 erfolgt.

Kosten/Folgekosten

5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß Kostenberechnung vom 21.11.2006 (Anlage 3) in Höhe von 625.000,00 € (600.000,00 € Baukosten und 25.000,00 € Beschaffung), als auch Folgekosten (Anlage 4) in Höhe von 31.140,00 € entstehen. Die Folgekosten setzen sich aus Abschreibungen, Verwaltungskosten und Instandhaltungsaufwand zusammen. Bei dem geschätzten Investitionsvolumen von ca. 600.000,- € beträgt dieser Fixkostenblock jährlich über einen Zeitraum von 50 Jahren ca. 22.560,00 €. Zusätzlich entstehen noch jährlich kalkulatorische Zinsen und verbrauchsabhängige Aufwendungen für Energie und Reinigung.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

6. Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

- a) aus ggf. in 2007 noch vorhandenen Haushaltsausgaberesten des kameralen Haushalts bei den Haushaltsstellen:
2100.940.1760.1 „Bauk. Einrichtung offener Ganztagschulen“ und
2100.935.1760.4 „Besch. f. Einrichtungen Offener Ganztagschulen“
- b) anteilig aus folgenden Mitteln des doppischen Haushaltsplanteils des städt. Haushaltsplanes 2007 ff:

Auszahlungen				
Produktgruppe Teilfinanzpl. (Zeile)/Maßnahmen- Ziffer	Bezeichnung	Haush.- Jahr	Betrag €	Bemer- kung
PG: 0301 Maßn.-Z.: 4090	Leistungen für Schule Bauk. Einrichtung offener Ganztags- schulen	2007 (VE 2008 2008	555.000 160.000 160.000	

Insgesamt:	(VE 2008	710.000 16.000)	
------------	----------	--------------------	--

Einzahlungen				
Produktgruppe Teilfinanzpl. (Zeile)/Maßnahmen- Ziffer	Bezeichnung	Haush.- Jahr	Betrag €	Bemer- kung
PG: 0301 Maßn.-Z.: 4090	Leistungen für Schule Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionen	2007 2008	2.000.000 300.000	

Insgesamt:		2.300.000	
------------	--	-----------	--

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme tlw. unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2007 bzw. des Finanzplans und des Investitionsprogramms 2006 – 2010 steht.

Begründung:

Der Rat hat in seiner Sitzung vom 05.04.2006 mit der Vorlage V/0114/2006 u. a. die Umwandlung der Nikolaischule Wolbeck in eine Offene Ganztagschule zum Schuljahr 2006/2007 beschlossen. In der Vorlage wurde bereits erläutert, dass zur räumlichen Versorgung der OGTS-Gruppen 3 Unterrichtsräume im Bestand für Betreuungszwecke (Küche mit Speiseraum, 2 Betreuungsräume) umgebaut und als Ersatz 3 neue Unterrichtsräume gebaut werden sollen. Die erforderlichen Umbaumaßnahmen im Bestand wurden zwischenzeitlich realisiert, sodass das Angebot „Offene Ganztagschule“ zum ersten Schultag des laufenden Schuljahres (09.08.2006) in Betrieb gehen konnte.

Als Ersatz für die im Rahmen der Einrichtung einer Offenen Ganztagschule umgenutzten drei Unterrichtsräume muss eine bauliche Erweiterung von insgesamt drei neuen Unterrichtsräumen erfolgen.

Zu 1 und 2 – Planung

Die vorliegende Planung (s. Anlagen 1 u. 2) wurde vom Architekturbüro Recker aus Emsdetten unter der Leitung des Amtes für Gebäudemanagement und in Abstimmung mit der Nikolaischule, sowie dem Amt für Schule und Weiterbildung erstellt.

Die Planung entwickelt den im Jahr 2003 fertig gestellten Erweiterungstrakt, der ebenfalls vom Architekturbüro Recker geplant worden war, weiter. Der vorgeschlagene Standort wurde insbesondere von der Nikolaischule gegenüber anderen im Vorfeld untersuchten Standortlösungen favorisiert, da die vorgeschlagene zweigeschossige Planung die Schulhoffläche nur geringfügig einschränkt. Kostengünstigere eingeschossige separate Baulösungen würden zu einer vergleichsweise größeren Reduzierung und Zergliederung der Schulhofsfläche führen und dem pädagogischen Anliegen der Schule widersprechen. Darüber hinaus wäre aufgrund der separaten Stellung des Gebäudes keine Möglichkeit gegeben, die Klassenräume auf kurzem Wege und überdacht zu erreichen.

Zu 3 – Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen

Die beiden Unterrichtsräume im EG sind durch einen ebenerdigen Zugang barrierefrei erschlossen. Für den Unterrichtsraum im OG besteht die Möglichkeit einer barrierefreien Erschließung über die Anbindung an den vorhandenen Mehrzweckraum, der über die vorhandene Aufzugsanlage für Rollstuhlfahrer zugänglich ist.

Die lichten Türbreiten betragen mindestens 0,90 m und sind damit für Rollstuhlfahrer passierbar.

Zu 5 und 6 – Finanzierung und Kosten

Von den in der Vorlage V/0114/2006 genannten entwurfsunabhängig geschätzten Kosten in Höhe von 710.000,00 € werden nach derzeitigem Rechnungsstand für die erforderlichen Umbaumaßnahmen im Bestand ca. 120.000,00 € verausgabt. Die Gesamtkosten der hier vorgeschlagenen Gebäudeerweiterung betragen laut Kostenberechnung 625.000,00 € (600.000,00 € Baukosten und 25.000,00 € Beschaffung). Der Kostenansatz wird damit um ca. 35.000,00 € überschritten. Diese Kosten sind durch entsprechende Einsparungen im Rahmen der Gesamtmaßnahme OGTS gedeckt.

Kostenkennwerte:

Bauwerkskosten (DIN 276 KG 300 + 400) / BGF (Bruttogrundfläche) = 1.536 € / m²

Bauwerkskosten (DIN 276 KG 300 + 400) / BRI (Bruttorauminhalt) = 307 € / m³

I. V.

gez.

Bickeböller

Anlagen:

Anlage 1 – Entwurfspläne des Architekturbüros Recker, Amtlicher Lageplan

Anlage 2 – Checkliste zur Berücksichtigung der bauökologischen Kriterien

Anlage 3 – Kostenberechnung

Anlage 4 – Folgelastenberechnung